

## Schutzkonzept Brandis Ladies, SWHL B

Konzept gültig ab 17.9.2020 (ersetzt Version vom 28.08.2020)

Eis: Sportbetriebe Brännli AG (Eishalle), 3415 Hasle bei Burgdorf

Off-Ice: Sportbetriebe Brännli AG (Eishalle), 3415 Hasle bei Burgdorf

### Integrierter Bestandteil des Konzeptes

- Covid-19-Verordnungen und Vorgaben Bund / Vorgaben des Kantons Bern
- Vorgaben Swiss Ice Hockey Federation, insbesondere
  - [Covid 19 Rahmen Schutzkonzept Spielbetrieb Regio League](#)
  - Weisungen im Umgang mit Covid-19 Bereich Officiating (SIHF)
- Konzepte der jeweiligen Infrastrukturanlagen, insbesondere Brännli AG



### 1. Nur symptomfrei ins Training

Athletinnen sowie Trainerinnen und Trainer mit Krankheitssymptomen dürfen **NICHT** am Trainingsbetrieb teilnehmen und kommen auch nicht in die Eishalle. Sie bleiben zu Hause, rufen ihren Hausarzt an und befolgen deren Anweisungen. **Es wird nur gesund und symptomfrei am Training** teilgenommen

### 2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand einzuhalten. Kann der Abstand nicht gewährleistet werden, so muss eine Gesichtsmaske getragen werden. Auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten.

### 3. Gründlich Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld. Zudem verfügen die Brandis Ladies in der Garderobe über Desinfektionsmittel, welches zusätzlich zum Händewaschen eingesetzt wird.

### 4. Präsenzlisten führen (Training- und Spielbetrieb)

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainings- sowie Matcheinheiten Präsenzlisten. Diese werden im Teamplanbuch jederzeit aktuell gehalten und können bei Bedarf exportiert werden. Verantwortlich für die Aktualität ist die Corona-Beauftragte.

Bei Spielen muss der Gastclub beim Eintreten in die Eishalle eine Teamliste (inkl. Trainer, Betreuer, Medical Staff, Materialwart) mit folgenden Angaben an das Hüsli-Team oder (sofern noch nicht vor Ort) der Corona-Verantwortlichen abgeben:

Name/Vorname  
Geburtsdatum  
Wohnort  
Telefon  
E-Mail

Diese Liste wird 14 Tage aufbewahrt und danach vernichtet.

## 5. Persönliche Garderobe Brandis Ladies

- a) Hygienevorschriften haben 1. Priorität
- b) In der eigenen Garderobe der Brandis Ladies sind Plastikabschränkungen als Trennwand zwischen den persönlichen Sitzplätzen angebracht, wodurch die Maskenpflicht hinfällig wird.
- c) Die Hände werden beim Eintreten desinfiziert und/oder zuerst ausgiebig gewaschen.
- d) Streng limitierter Zugang: Es sind nur Spielerinnen und definierter Staff zugelassen. Jegliche clubfremden Personen haben keinen Zutritt zur Garderobe!
- e) Die Aufenthaltsdauer in der Garderobe ist auf ein Minimum zu reduzieren.
- f) Die Nutzung von Haartrocknern wie auch Trockengebläsen für die Handschuhe ist verboten. Die Kaffeemaschine wird nicht benutzt.
- g) Die Garderobe wird durchgehend gelüftet (1 Fenster dauerhaft offen). Zusätzlich wird vor und nach dem Training wie auch in den Drittelpausen/nach dem Spiel die Garderobe richtig durchgelüftet.

## 6. Garderobe Gegner

- a) Hygienevorschriften haben 1. Priorität
- b) Die Hände werden vor dem Eintreten desinfiziert und/oder zuerst ausgiebig gewaschen.
- c) Da der Abstand in den Garderoben der Brünli AG nicht eingehalten werden kann, gilt in den Garderoben Maskenpflicht.
- d) Streng limitierter Zugang: Es sind nur Spielerinnen und definierter Staff zugelassen. Jegliche clubfremden Personen haben keinen Zutritt zur Garderobe!
- e) Die Nutzung von Haartrocknern ist verboten; die Nutzung einer Kaffeemaschine ist nicht erlaubt.

## f) Trainingsbetrieb

- a) Nur individualisierte Trinkfalschen sind zugelassen. Jede Spielerin nimmt ihre eigene Flasche mit und wäscht diese zu Hause nach jedem Training.
- b) Offene Nahrungsmittel sind verboten (nur individuelle verpackte Nahrungsmittel/Zusatzpräparate erlaubt, Entsorgung sicherstellen).
- c) Die Spielerinnen haben ein eigenes Trikot und behalten dieses bei sich. Die Trikots werden während dem Training nicht untereinander getauscht. Jede Spielerin wäscht ihr Trikot zu Hause selber.
- d) In den Duschen sind die Abstandsregeln zu beachten (es ist nur jeder zweite Duschkopf in Betrieb) und die Aufenthaltsdauer ist zu minimieren.

## g) Spielbetrieb

- a) Die Vorgaben gemäss [Covid-19 Rahmen Schutzkonzept Spielbetrieb SIHF](#) sind vollumfänglich einzuhalten.
- b) Die Vorgaben gemäss Trainingsbetrieb sind auch am Spielbetrieb einzuhalten.
- c) Bei Spielen stehen die Garderobe frühestens 1,5 Stunden vor Matchbeginn zur Verfügung.
- d) Funktionäre im «Hüsli» tragen (mit Ausnahme Speaker) Masken. Funktionäre, die zur Strafbank müssen, tragen neben der Maske zusätzlich noch Handschuhe. Masken und Handschuhe werden vom Verein zur Verfügung gestellt, ebenso das Desinfektionsmittel.
- e) Das Tableau zur Bedienung der Matchuhr sowie das Laptop im Hüsli werden vor und nach dem Gebrauch vom Benutzer desinfiziert.

- f) Keine Gespräche/Diskussionen mit Gegenspielern, Funktionären und Schiedsrichtern.
- g) Die Teams nutzen separate Eingänge für auf das Eisfeld.
- h) Begrüssung und Verabschiedung auf dem Eis nur mit Stockgruss => keine Fist-Bump, kein Handshake. Kurze Verabschiedung der Teams bei den Fans ohne Kontakt mit Stockgruss ist erlaubt.
- i) Teams bleiben beim Aufwärmen auf ihrer zugewiesenen Spielfeldhälfte.
- j) Die Zuschauer kommen durch den für sie vorgesehenen Eingang in die Eishalle. **Es gilt eine allgemeine Maskenpflicht in der Eishalle. Jede Person ist selber für ihre Maske verantwortlich. Ohne Maske gibt es kein Eintreten in die Eishalle!**
- k) Die Zuschauer scannen den aufgelegten QR-Code von Covisitor.ch und melden sich bei jedem Eintreten in der App an und bei jedem Verlassen der Eishalle ab. Die Registrierung bei Covisitor.ch erfolgt einmalig und die App erkennt den Zuschauer beim nächsten Scannen wieder. Personen ohne Smartphone tragen sich in der Eishalle Brännli AG in die entsprechende Anwesenheitsliste (pro Spiel) ein. Die Liste umfasst: Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort, E-Mailadresse und Telefon. Die Daten in der App werden durch den Betreiber von Covisitor.ch 14 Tage in einer Schweizer Cloud aufbewahrt und nur bei Benötigung durch den Kantonsarzt herausgegeben. Danach werden die Daten vernichtet. Die Papierliste wird von der Corona-Beauftragten oder der Präsidentin im Anschluss an das Spiel während 14 Tagen aufbewahrt und danach ebenfalls vernichtet. Mit dem Eintrag auf der Liste bestätigt jede Person ohne weitere Erklärung, dass sie symptomfrei ist und sie sich in den letzten 14 Tagen nicht in einem Risikoland und/oder Risikogebiet aufgehalten hat.

## 12. Kommunikation des Schutzkonzeptes

Die relevanten Dokumente werden an die folgenden Adressaten versandt respektive auf den genannten Kanälen publiziert:

- per E-Mail allen Spielerinnen, Vorstand und Trainer
- per E-Mail an die Helfer des Hüslis
- per E-Mail der Brännli AG Hasle b. Burgdorf
- per E-Mail der SIHF gemäss Informationsmail vom 11. August 2020 (Update am 17.9.2020)
- Aufschaltung auf der Homepage [www.brandisladies.ch](http://www.brandisladies.ch)

## 13. Corona-Beauftragter der Brandis Ladies

Konzeptverantwortung: Anita Rohrer, 079 577 37 36, [info@brandisladies.ch](mailto:info@brandisladies.ch)

Corona-Beauftragte: Marina Zürcher, 079 785 83 84, [info@brandisladies.ch](mailto:info@brandisladies.ch)

Hasle bei Burgdorf, 17.9.2020

Sportchefin gez. M. Zürcher

Präsidentin gez. A. Rohrer